

Jahresbericht zum 31. Dezember 2020

terra.point

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

terra.point

in der Zeit vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020.

Hamburg, im April 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020	4
Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020	6
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020

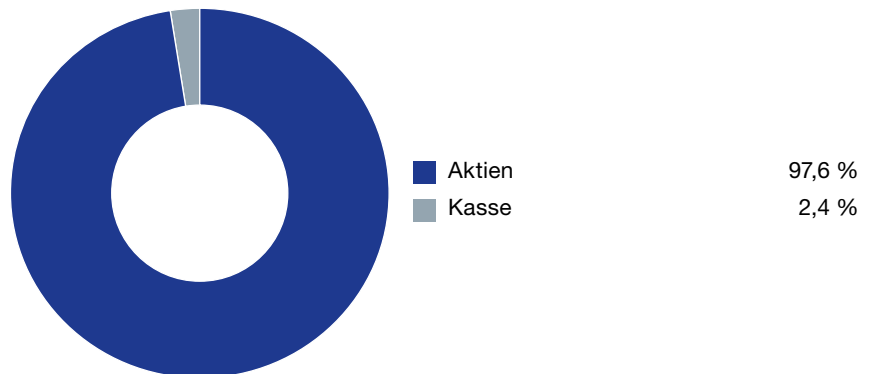
Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Ziel des Aktienfonds ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Mind. 51 % des Fondsvermögens werden in Aktien investiert, bis zu 49 % des Fondsvermögens dürfen in Geldmarktinstrumenten oder Bankguthaben angelegt werden. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Vermögenswerte von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Die Aktienauswahl zielt derzeit auf Unternehmen, die attraktive Ertragschancen erwarten lassen. Diese werden durch einen disziplinierten Investmentprozess und unter Berücksichtigung des Gesamtrisikos ermittelt. Der Fonds ist nicht an eine bestimmte Aufteilung hinsichtlich Länder, Branchen oder Investmentstile gebunden, so dass gezielte Anlagen im Rahmen der Einzeltitelauswahl oder der Asset Allocation eingegangen werden können. Dabei werden alle Ertragschancen wie beispielsweise Kursgewinne, Dividenden und Währungsgewinne genutzt.

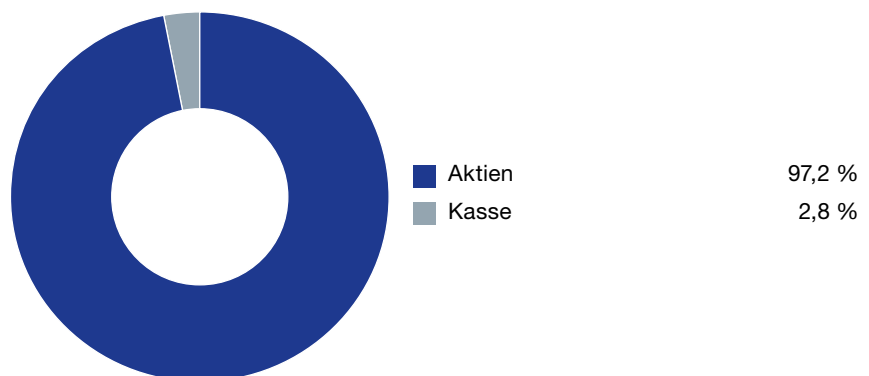
Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der terra.point investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 97,6 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio.

Portfoliostruktur 31.12.2020



Portfoliostruktur 31.12.2019



Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in Nordamerika zuletzt bei 46,3 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in den Euroländern (EWR) mit 35,9 Prozent gehalten. Kleinere Engagements im asiatisch-pazifischen Raum und in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Struktur. Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Hinsichtlich der Branchenverteilung der Aktienanlagen wurde die IT-Branche aufgewertet. Die Investitionen wurden hauptsächlich in der IT-Branche (42 Prozent) in Nicht-Basis-Konsumgü-

tern (12 Prozent) und im Bereich der erneuerbaren Energien (11 Prozent) vorgenommen. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab und ergänzten zum Ende des Berichtszeitraumes das Portfolio.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 65 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 49 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Im terra.point bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktienanlagen.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Währungsrisiken

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens.

Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Fondsergebnis

Das Veräußerungsergebnis resultiert im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Die größten Verluste wurden aus einer Aktienposition der deutschen Dienstleistungsbranche (WIRECARD AG) sowie aus einer Aktienposition der europäischen Industriebranche (Airbus SE) realisiert.

Der terra.point erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 26,09 Prozent (nach BVI-Methode).

Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse

Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Signal Iduna Asset Management GmbH.

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen nicht vor.

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 24.390.785,06 (12.597.639,43)

Umlaufende Anteile: 166.376 (108.348)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	23.586	96,70	(97,24)
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	224	0,92	(0,00)
3. Bankguthaben	747	3,06	(2,97)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2	0,01	(0,02)
II. Verbindlichkeiten	-168	-0,69	(-0,23)
III. Fondsvermögen	24.391	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
adidas	DE000A1EWWW0		STK	1.151	130	0	EUR 299,500000	344.724,50	1,41
Air Liquide	FR0000120073		STK	3.375	1.184	0	EUR 135,850000	458.493,75	1,88
Allianz	DE0008404005		STK	599	0	0	EUR 201,950000	120.968,05	0,50
ASML Holding	NL0010273215		STK	1.270	505	0	EUR 396,300000	503.301,00	2,06
ATOSS Software AG	DE0005104400		STK	3.020	3.020	0	EUR 159,500000	481.690,00	1,97
BASF	DE000BASF111		STK	1.765	0	0	EUR 65,070000	114.848,55	0,47
Bechtle AG	DE0005158703		STK	3.705	304	0	EUR 180,200000	667.641,00	2,74
CANCOM	DE0005419105		STK	7.580	2.451	0	EUR 45,880000	347.770,40	1,43
Deutsche Börse	DE0005810055		STK	1.535	446	0	EUR 140,050000	214.976,75	0,88
Fielmann	DE0005772206		STK	1.970	0	0	EUR 66,050000	130.118,50	0,53
Hannover Rück SE	DE0008402215		STK	1.230	200	0	EUR 132,000000	162.360,00	0,67
L' Oréal	FR0000120321		STK	900	258	0	EUR 312,200000	280.980,00	1,15
Linde PLC	IE00BZ12WP82		STK	2.520	1.187	0	EUR 213,200000	537.264,00	2,20
LVMH	FR0000121014		STK	290	290	0	EUR 512,800000	148.712,00	0,61
McPhy Energy S.A. Actions Port. EO 0,12	FR0011742329		STK	5.700	5.700	0	EUR 32,950000	187.815,00	0,77
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213		STK	6.855	1.355	0	EUR 42,440000	290.926,20	1,19
RATIONAL	DE0007010803		STK	319	0	0	EUR 758,000000	241.802,00	0,99
Samsung Electronics	US7960502018		STK	410	140	0	EUR 1.348,000000	552.680,00	2,27
SAP	DE0007164600		STK	3.250	550	0	EUR 106,800000	347.100,00	1,42
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007276503		STK	2.225	462	0	EUR 250,000000	556.250,00	2,28
SFC Energy AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007568578		STK	8.450	8.450	0	EUR 15,400000	130.130,00	0,53
SMA Solar Technology	DE000A0DJ6J9		STK	2.505	2.505	0	EUR 56,100000	140.530,50	0,58
Symrise	DE000SYM9999		STK	2.340	2.340	0	EUR 109,250000	255.645,00	1,05
TeamViewer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN900		STK	5.500	5.500	0	EUR 43,460000	239.030,00	0,98
Unilever	GB00B10RZP78		STK	3.349	3.349	0	EUR 49,250000	164.938,25	0,68
Ballard Power Systems Inc.(new Registered Shares o.N.	CA0585861085		STK	18.900	9.525	0	CAD 28,370000	342.101,64	1,40
Nestlé	CH0038863350		STK	2.454	0	0	CHF 104,600000	236.961,37	0,97
Novartis	CH0012005267		STK	2.475	410	0	CHF 82,480000	188.449,57	0,77
BYD Co.	CNE100000296		STK	28.157	17.300	0	HKD 192,500000	570.952,41	2,34
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	KYG875721634		STK	6.385	2.878	0	HKD 530,500000	356.803,48	1,46
NEL ASA Navne-Aksjer NK -,20	N00010081235		STK	155.500	83.750	0	NOK 28,380000	418.242,90	1,71
Tomra Systems	N00005668905		STK	10.335	4.735	0	NOK 417,700000	409.129,46	1,68
Abbott Laboratories	US0028241000		STK	3.415	3.415	0	USD 108,330000	302.170,18	1,24
Advanced Micro Devices	US0079031078		STK	6.860	6.860	0	USD 90,620000	507.762,15	2,08
Aflac	US0010551028		STK	4.565	1.953	0	USD 43,750000	163.128,93	0,67
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	US01609W1027		STK	1.720	710	0	USD 236,260000	331.917,99	1,36

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
Danaher	US2358511028		STK	3.275	285	0	USD	222,860000	596.150,04	2,44
Deere	US2441991054		STK	1.140	230	0	USD	265,340000	247.069,84	1,01
JinkoSolar Holding	US47759T1007		STK	3.250	3.250	0	USD	65,500000	173.874,87	0,71
MasterCard	US57636Q1040		STK	1.549	395	0	USD	346,660000	438.598,66	1,80
McDonald's	US5801351017		STK	1.405	0	0	USD	212,710000	244.104,84	1,00
Nextera Energy	US65339F1012		STK	2.430	2.430	0	USD	75,330000	149.515,56	0,61
Nike	US6541061031		STK	3.965	435	0	USD	141,570000	458.486,52	1,88
Procter & Gamble	US7427181091		STK	2.825	950	0	USD	138,420000	319.395,98	1,31
salesforce.com	US79466L3024		STK	2.350	1.130	0	USD	222,460000	427.004,00	1,75
ServiceNow	US81762P1021		STK	785	785	0	USD	545,980000	350.072,94	1,44
Stryker	US8636671013		STK	1.550	0	0	USD	240,850000	304.923,22	1,25
Taiwan Semiconduct.Manufact.	US8740391003		STK	6.710	1.715	0	USD	105,560000	578.540,88	2,37
Thermo Fisher Scientific	US8835561023		STK	840	840	0	USD	462,860000	317.571,18	1,30
VISA	US92826C8394		STK	2.477	700	0	USD	214,370000	433.712,73	1,78
VMware Inc.	US9285634021		STK	1.175	371	0	USD	139,420000	133.805,85	0,55
Adobe Systems Inc.	US00724F1012		STK	1.500	185	0	USD	502,110000	615.180,10	2,52
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class C o.N.	US02079K1079		STK	330	67	0	USD	1.758,720000	474.048,52	1,94
Amazon.com Inc.	US0231351067		STK	239	0	0	USD	3.322,000000	648.499,55	2,66
Amgen	US0311621009		STK	1.565	810	0	USD	226,870000	290.003,72	1,20
Apple	US0378331005		STK	4.705	4.705	0	USD	134,870000	518.307,07	2,14
Canadian Solar	CA1366351098		STK	4.665	4.665	0	USD	49,510000	188.649,96	0,78
Cisco Systems	US17275R1023		STK	4.200	0	0	USD	44,640000	153.138,94	0,63
Intel Corp.	US4581401001		STK	5.390	2.737	0	USD	49,390000	217.440,25	0,89
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	3.515	433	0	USD	224,150000	643.541,00	2,64
Nutanix Inc. Reg. Shares CL A o.N.	US67059N1081		STK	6.550	0	0	USD	31,850000	170.397,37	0,70
NVIDIA	US67066G1040		STK	1.315	395	0	USD	517,730000	556.085,07	2,28
PayPal Holdings	US70450Y1038		STK	3.120	657	0	USD	231,030000	588.755,70	2,41
Plug Power Inc. Registered Shares DL -,01	US72919P2020		STK	18.700	32.550	13.850	USD	32,460000	495.795,15	2,03
Sonstige Beteiligungswertpapiere										
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048		STK	790	790	0	CHF	306,875000	223.799,91	0,92
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	22.404.784,95	91,86
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
2G energy	DE000A0HL8N9		STK	1.960	1.960	0	EUR	89,500000	175.420,00	0,72
Mensch u. Maschine Software	DE0006580806		STK	7.000	7.000	0	EUR	60,000000	420.000,00	1,72
ITM Power PLC	GB00B0130H42		STK	100.000	66.240	39.500	GBP	4,930000	543.340,50	2,23
PowerCell Sweden AB (publ) Namn-Aktier o.N.	SE0006425815		STK	8.420	4.360	0	SEK	317,000000	265.763,25	1,09
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere								EUR	1.404.523,75	5,76
Summe Wertpapiervermögen								EUR	23.809.308,70	97,62

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	387.714,11				387.714,11	1,59
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			SEK	3.447,92				343,31	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	33.877,77				3.210,71	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	98.173,69				90.628,84	0,37
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			HKD	8.311,77				875,54	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CAD	4.616,97				2.945,72	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	237.016,04				261.217,88	1,08
Summe der Bankguthaben							EUR	746.936,11	3,06
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	2.477,74				2.477,74	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	2.477,74	0,01
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	-151.222,57				-123.517,58	-0,51
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-123.517,58	-0,51
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-44.419,91			EUR	-44.419,91	-0,18
Fondsvermögen							EUR	24.390.785,06	100 2)
Anteilwert							EUR	146,60	
Umlaufende Anteile							STK	166.376	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 10.615.484,16 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2020	
Kanadischer Dollar	CAD	1,567350	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,083250	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,907350	= 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	9,493300	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,551500	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,043300	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,224300	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Chevron Corp.	CH0432492467	STK	-	1.825	
Airbus Group SE	NL0000235190	STK	1.571	3.385	
Daimler	DE0007100000	STK	-	1.200	
HelloFresh SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A161408	STK	5.000	5.000	
Sixt Vz.	DE0007231334	STK	-	2.095	
Unilever N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0000388619	STK	-	3.349	
Volkswagen	DE0007664005	STK	-	390	
Wirecard AG	DE0007472060	STK	-	1.700	
BHP Group PLC Registered Shares DL -,50	GB00BH0P3Z91	STK	-	3.711	
3M Co.	US88579Y1010	STK	-	1.085	
BioNTech SE Nam.-Akt.(sp.ADRs)1/o.N.	US09075V1026	STK	845	845	
Boeing	US0970231058	STK	-	685	
Chevron Corp.	US1667641005	STK	-	700	
Wells Fargo	US9497461015	STK	-	2.700	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
CureVac N.V. Namensaktien o.N.	NL0015436031	STK	945	945	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	37.606,25
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	145.784,69
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-3.681,79*)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-34.754,16
5. Sonstige Erträge	EUR	266,34
Summe der Erträge	EUR	145.221,33

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-182,91
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-256.535,64
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-8.535,87
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.336,41
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-485,00
6. Aufwandsausgleich	EUR	-47.871,68
Summe der Aufwendungen	EUR	-320.947,51

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -175.726,18

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	848.965,02
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.033.480,23
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-184.515,21

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -360.241,39

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	4.835.229,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-73.734,28

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 4.761.495,68

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.401.254,29
--	------------	---------------------

*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 3.876,00

Entwicklung des Sondervermögens

		2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	12.597.639,43
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	7.285.263,02
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	7.846.528,05	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-561.265,03	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	106.628,32
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	4.401.254,29
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	4.835.229,96	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-73.734,28	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	24.390.785,06

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-360.241,39	-2,17
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	1.033.480,23	6,21
II. Wiederanlage	EUR	673.238,84	4,05

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung 25.02.2019	EUR	314.200,00	EUR	100,00
2019	EUR	12.597.639,43	EUR	116,27
2020	EUR	24.390.785,06	EUR	146,60

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlzanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,62
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	146,60
Umlaufende Anteile	STK	166.376

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,60 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 14.472,58

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 266,34 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 485,00 Kosten BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens terra.point – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de